Fiat-Chrysler: Automobilmarkt Europa im September 2013

Fiat-Chrysler: Automobilmarkt Europa im September 2013
  Fiat Konzern verzeichnet Zuwächse in wichtigen Märkten Frankreich +14 % - Großbritannien +21,2 % - Spanien +41,4 % Ergebnis beeinträchtigt durch schwache Performance in Italien (-11,7%) Fiat behauptet Führungsposition im A-Segment mit 500 und Panda Fiat 500L meistverkauftes Fahrzeug in seinem Segment
Im September belief sich die Zahl der Neuzulassungen in Europa (EU 27 + EFTA-Länder) auf 1,194 Millionen Fahrzeuge, dies ist ein Anstieg von 5,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat.
In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres lag die Zahl der Neuzulassungen in Europa bei rund 9,339 Millionen und der Rückgang gegenüber dem Vorjahreszeitraum betrug vier Prozent.
Im September 2013 lag die Zahl der Neuzulassungen des Fiat-Konzerns bei rund 65.000 (-3,4 Prozent im Vergleich zu September 2012) und der Marktanteil belief sich auf 5,4 Prozent, ein Rückgang von einem halben Prozentpunkt gegenüber dem Vorjahr. Die Ergebnisse des Fiat-Konzerns waren weiterhin durch die geringere Nachfrage in Italien (-11,7 Prozent) beeinträchtigt und spiegelten vor allem die Entscheidung des Konzerns wider, die Werte der Marke zu erhalten und das Händlernetz zu unterstützen, anstatt an dem in Italien herrschenden Preiskampf teilzunehmen.
Im Jahresverlauf verkaufte der Fiat-Konzern knapp 573.000 Fahrzeuge und der Marktanteil lag bei 6,1 Prozent, dies sind 0,3 Prozentpunkte weniger als in den ersten neun Monaten 2102. Hervorragende Ergebnisse erzielte der Konzern in einigen der wichtigsten Märkte in Europa. In Frankreich verbesserten sich die Verkaufszahlen im September um 14 Prozent (das Marktwachstum lag bei 3,4 Prozent) und der Marktanteil betrug 3,7 Prozent, dies sind 0,4 Prozentpunkte mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. In Großbritannien stieg die Zahl der Neuzulassungen um 21,2 Prozent (Marktzuwachs: 12,1 Prozent) bei einem Marktanteil von 3,5 Prozent, ein Anstieg von 0,2 Prozentpunkten. In Spanien verzeichnete der Fiat-Konzern bei einem allgemeinen Marktwachstum von 28,6 Prozent Zuwächse bei den Verkaufszahlen von 41,4 Prozent und der Marktanteil stieg um 0,3 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent.
Im September 2013 verkaufte die Marke Fiat in Europa mehr als 50.000 Neufahrzeuge, dies sind 0,3 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Der Marktanteil lag bei 4,2 Prozent im Vergleich zu 4,4 Prozent im September 2012. Hervorragende Ergebnisse erzielte der Konzern in fast allen wichtigen Märkten in Europa. In Frankreich verbesserten sich die Verkaufszahlen um 20,8 Prozent und der Marktanteil stieg um 0,4 Prozentpunkte auf 2,8 Prozent. In Großbritannien stieg die Zahl der Neuzulassungen um 28,8 Prozent und der Marktanteil lag bei drei Prozent, dies sind 0,4 Prozentpunkte mehr als im Vorjahresmonat und ist hauptsächlich dem hervorragenden Ergebnis des Fiat 500 zu verdanken: Zuwachs von 24 Prozent bei den Verkaufszahlen und um 0,2 Prozentpunkte im Vergleich zu 2012 in seinem Segment. In Spanien verzeichnete die Marke Zuwächse bei den Verkaufszahlen von 67 Prozent und der Marktanteil stieg um 0,7 Prozentpunkte auf 2,9 Prozent.
In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres verkaufte die Marke mehr als 444.000 Neufahrzeuge - ein Rückgang um 1,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum - und der Marktanteil lag bei 4, 8 Prozent, ein Anstieg um 0,1 Prozentpunkte gegenüber dem Jahr 2012. Die Performance verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr in Frankreich (+10, 9 Prozent), Großbritannien (+19,6 Prozent), Spanien (+25,4 Prozent) und Belgien (+22,1 Prozent).
Die Spitzenmodelle der Marke finden weiterhin großen Zuspruch bei den europäischen Kunden. Mit 17.000 Neuzulassungen im September (Zuwachs von 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat) stand der Fiat 500 in punkto Verkaufszahlen im A-Segment an der Spitze. Der Segmentanteil lag bei 14,3 Prozent, dies sind 1,2 Prozentpunkte mehr als im Vorjahresmonat. Mit 11,3 Prozent Segmentanteil lag der Fiat Panda dicht hinter ihm. In den ersten neun Monaten 2013 erzielten die beiden Modelle in Europa zusammen einen Segmentanteil von insgesamt 26,9 Prozent. Der Fiat 500L ist weiterhin auf Erfolgskurs: im September war er mit rund 6.400 Neuzulassungen das meistverkaufte Fahrzeug in seinem Segment und erreichte einen Segmentanteil von 17,3 Prozent. Mit dem Verkaufsstart der Modelle Fiat 500L Living und Fiat 500L Trekking seit September in allen wichtigen europäischen Märkten wird die Familie des Fiat 500 ihre hervorragenden Ergebnisse weiter verbessern.
Lancia/Chrysler schloss den Monat September 2013 in Europa bei einem Marktanteil von 0,5 Prozent mit 6.000 verkauften Fahrzeugen, ein Rückgang von 19,9 Prozent gegenüber September 2012. Die Marke Lancia/Chrysler konnte ihre Verkaufszahlen in Frankreich um sieben Prozent und in Spanien um ein Prozent verbessern.
In den ersten neun Monaten des Jahres 2013 lag die Zahl der Neuzulassungen von Lancia bei mehr als 57.000
(-23,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum) mit einem Marktanteil von 0,6 Prozent.
Die Zahl der Neuzulassungen von Alfa Romeo lag im September 2013 bei 5.900 (-15,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat). Der Marktanteil betrug 0,5 Prozent. Herausragend ist das Ergebnis der Marke in Frankreich, wo sich die Zahl der Neuzulassungen um 4,5 Prozent erhöhte. Der MiTo verbesserte seine Performance dank der Einführung des Modells des Jahres 2014 im Vergleich zum Jahr 2012 in vielen europäischen Märkten, trotz der Schwäche im Segment der mittelgroßen dreitürigen Kompaktwagen. Im Vergleich zu 2012 verbesserten sich auch die Verkaufszahlen des Alfa Giulietta in Frankreich und Großbritannien.
In den ersten neun Monaten des Jahres belief sich die Zahl der Neuzulassungen von Alfa Romeo auf rund 51.000, ein Rückgang um 29,7 Prozentpunkte, und der Marktanteil betrug 0,5 Prozent.
Die Marke Jeep verkaufte im September 2013 2.251 Fahrzeuge (+2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat) und erzielte einen gegenüber September 2012 unveränderten Marktanteil von 0,2 Prozent. In Deutschland verbesserte die Marke die Verkaufszahlen um 19,7 Prozent und in Großbritannien stiegen die Verkaufszahlen um 4,2 Prozent.
In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres lag die Zahl der Neuzulassungen bei etwa 17.200, ein Rückgang von 19,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Der Marktanteil betrug unverändert 0,2 Prozent.
Der Grand Cherokee, das Flaggschiff und Spitzenmodell der Marke, zählte auch im September zu den meistverkauften Fahrzeugen in seinem Segment und steigerte die Verkaufszahlen um 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat.
Ferrari und Maserati, die Luxus- und Sportmarken des Konzerns, verkauften im September 2013 zusammen 271 Fahrzeuge. Im Jahresverlauf belief sich die Zahl der verkauften Fahrzeuge auf insgesamt 3161.

Kontakt:
Fiat Group Automobiles Germany AG
Hanauer Landstrasse 176
60314 Frankfurt/Main
Deutschland
Telefon: 00800 / 25 32 00 00 (kostenfrei)
Mail: kontakt@fiat.de
URL: http://www.fiat.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=547835" width="1" height="1">

Pressekontakt

Fiat Group Automobiles Germany AG

60314 Frankfurt/Main

fiat.de
kontakt@fiat.de

Firmenkontakt

Fiat Group Automobiles Germany AG

60314 Frankfurt/Main

fiat.de
kontakt@fiat.de

Hersteller von Autos.